

LFK PRESSEMITTEILUNG Nr. 01/2021

Datenschutz und digitale Medien: Geht das?

Informationsveranstaltung von LFK und ajs zum digitalen Selbstschutz in der Familie

Stuttgart, 02.02.2021. Schaut man sich die Inhalte und Informationen an, die Kinder und Jugendliche in Sozialen Netzwerken preisgeben, ist man schnell überrascht, wie offenherzig hier mit privaten Daten umgegangen wird. Woran liegt es, dass Kinder und Jugendliche oftmals kein Problem damit haben, auch intimste Momente im Internet zu veröffentlichen? Wie kann man sie zu einem mündigeren Umgang mit digitalen Medien befähigen? Unter dem Titel „Datenschutz geht alle an!“ lädt die LFK gemeinsam mit der ajs am 25. Februar 2021 von 9:00 - 13:00 Uhr zu einer prominent besetzten digitalen Fachtagung ein, um über Wege hin zu einer Verbesserung der Datenschutzkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu diskutieren.

Kinder und Jugendliche für bewussten Umgang mit Daten gewinnen

Digitale Medien sind heutzutage ein fester Bestandteil im Leben von Kindern und Jugendlichen. Sie nutzen sie scheinbar kostenlos und sind sich dabei nicht bewusst, dass und wie sie mit ihren Daten „bezahlen“. Dabei sind gerade personenbezogene Daten ein besonders sensibles Gut, das es zu schützen gilt. Die junge Generation hierüber aufzuklären und sie für einen verantwortungsvollen Umgang mit ihren persönlichen Daten zu sensibilisieren ist Aufgabe von Pädagogik und Erziehung. „Genau das ist der Ansatz der digitalen Veranstaltung „Datenschutz geht alle an!““, erläutert Dr. Wolfgang Kreißig die Teilnahme der LFK, die sich mit zahlreichen Projekten in Baden-Württemberg für einen selbstbestimmten Umgang mit digitalen Medien einsetzt. „Denn nur Kinder und Jugendliche, die früh die Grundlagen der Medienkompetenz erlangt haben, können sich sicher im digitalen Raum bewegen.“

Kostenlose Anmeldung zur digitalen Veranstaltung

Interessierte können sich auf der [Website der Aktion Jugenschutz \(ajs\)](#) kostenlos zu der Veranstaltung anmelden. Neben dem baden-württembergischen Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Dr. Stefan Brink, und dem Gründer und Chefredakteur von netzpolitik.org, Markus Beckedahl, referieren Wissenschaftlerinnen der Hochschule der Medien Stuttgart, der Universitäten Hohenheim und Tübingen und des vom Bund geförderten Projekts „Forum Privatheit“ über Möglichkeiten der digitalen Selbstverteidigung und geben einen Ausblick auf regionale und praxisorientierte Workshops, die im Nachgang für interessierte Familien angeboten werden. Das komplette Programm der Veranstaltung kann auf der [LFK-Website](#) eingesehen werden.

Ansprechpartnerin für Presseanfragen:

Eva-Maria Sommer
Landesanstalt für Kommunikation
Baden-Württemberg (LFK)
E-Mail: presse@lfk.de

Über die Landesanstalt für Kommunikation (LFK)

Die LFK ist die Medienanstalt für Baden-Württemberg. Sie lizenziert und beaufsichtigt den privaten Rundfunk, weist Übertragungskapazitäten zu und entwickelt und fördert eine vielfältige Medienlandschaft. Sie ist außerdem zuständig für den Jugendmedienschutz und die Vermittlung von Medienkompetenz. Hierzu engagiert sie sich in zahlreichen Projekten im Land und bietet Aus- und Fortbildungsmaßnahmen an.